

Heft 176 · Mai 2020



www.dav-celle.de

Mitteilungen

der Sektion Celle des Deutschen Alpenvereins e.V.

**Bericht zur
Mitgliederversammlung 2020**

**Herausforderung an
die Jugend**

**Vorankündigung
Alpenüberquerung**



Hoch hinaus ist einfach.



Wenn man einen Finanzpartner hat, der für jeden Kunden Ziele erreichbar macht. Wir zeigen Ihnen mögliche Wege.

Sprechen Sie uns persönlich an.

 Sparkasse
Celle · Gifhorn · Wolfsburg

www.sparkasse-cgw.de

Vorschau



Titelfoto: Alpenidylle, Andrea Fricke

VORWORT	4
SEKTIONSNACHRICHTEN	
Mitglieder	6
Bericht Mitgliederversammlung	7
Die Sektion sucht	10
Nachfolgerin / Nachfolger gesucht!	10
Aktuelle Termine der Sektion	20

GESCHÄFTSSTELLE AKTUELL	
Jahresbeiträge	11
Vorrätig	31
Öffnungszeiten	33

AUS DEN REFERATEN		
Jugend	Die Sehnsucht nach der (Kletter-)Wand	12
Klettern	Nutzungsgebühren / Belegungszeiten	16
Naturschutz	Botanische Kostbarkeiten	18
Radwandern	Bericht der Radwandergruppe	24
Wandern	Monatliche Wanderungen	22
	Kulturgeschichte des Wanderns	26
	„Gemütlich Wandern“	31

VERANSTALTUNGEN		
Sektionsabende	32	
Vorankündigung	Alpenüberquerung	34
	Herbstliche Wanderung	37
Wichtiger Hinweis	36	

INFORMATIONEN	
Redaktionsschluss	10
Impressum	19
Alpine Auskunft, Notfälle, Rettung	30
Vorstands- und Beiratsmitglieder	38
Änderungsmeldung	39



Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergsportbegeisterte,

die Coronavirus-Pandemie hat unser Vereinsleben weitestgehend zum Stillstand gebracht. Die sportlichen Aktivitäten der Wander-, Radfahr-, Fitness- und Klettergruppen wurden komplett eingestellt. Die Geschäftsstelle wurde für die Öffentlichkeit gesperrt, die Vorstandsarbeit läuft bis auf absolut notwendige Tätigkeiten im Homeoffice. Dies gilt, bis eine Lockerung der Kontaktbeschränkungen eintritt.

Der neue Hallenboden in Halle 10 wurde fristgerecht fertiggestellt. Leider kann die Montage der zur Sanierung demontierten Kletterwandteile nicht sofort erfolgen, da die Einhaltung der Abstandsregel bei den Arbeiten nicht garantiert werden kann. Sobald möglich, werden wir tätig werden.

Bis zur Wiederaufnahme gemeinsamer Aktivitäten werden wir noch etwas Geduld üben müssen.

Der große Verbandstag des Landesverbandes Nord ist bereits auf den Herbst verlegt worden. Die Interessengemeinschaft Tauernhöhenwege erwägt auch, ihr Treffen in Malta (Kärnten) auf den Herbst zu verlegen.

Noch stattfinden konnte am 5. März die Mitgliederversammlung unserer Sektion. Die Mitgliederzahl hat die Zahl von 900 deutlich überschritten. Für dieses Ergebnis bedanke ich mich bei den Gruppenverantwortlichen für die nachhaltige Arbeit. Ebenso bedanke ich mich bei Adelheid und Otto Gruber und Ulrich Lepin für die hervorragende Betreuung und Arbeiten an der Hütte und Wartung des Celler Weges.

Die Sektion steht auf soliden finanziellen Beinen. Dennoch müssen wir die Beiträge aufgrund höherer Abgaben an den Hauptverband, sowie den Landes- und Kreisportbund erhöhen. Die steigenden Kosten für

Erstellung und Versand des Mitteilungsheftes haben uns dazu bewogen, statt 3 Mitteilungsheften nur noch 2 Mitteilungshefte im Jahr zu versenden. Diese erscheinen dann im Frühjahr und Spätherbst. Ein ausführlicher Bericht befindet sich in diesem Heft.

Wichtig: Die im Heft befindlichen Informationen zu Terminen und Veranstaltungen sind nur vorläufig und abhängig von amtlichen Verfügungen zur aktuellen Situation. Infos bezüglich Änderungen werden auf der Sektionshomepage <https://www.dav-celle.de> veröffentlicht.

Das Bergsportjahr 2020 wird von Einschränkungen geprägt sein. Liebe Bergsportfreunde, bitte verliert nicht den Mut, erhaltet eine positive Einstellung und seid besonnen. Die Bergrettung wird es in diesen Zeiten besonders danken, nicht ausrücken zu müssen.

*Herzliche Grüße und bleibt gesund
Ihr/Euer Guntram Herrendorf*



NEUE MITGLIEDER

Muschiol, Brigitte	Gaviria, Javier
Rothe, Jenny	Metzger, Frank
Rothe, Sören	Metzger, Jonah
Rothe, Renate	Metzger, Josephin
Rothe, Vanessa	Wassman, Denise
Doggai, Jascha	Wassman, Jara
Heer, Cord	Beplate-Haarstrich, Katrin
Müller, Urs	Schmidt, Hajo
Wächtler, Heike	Herfurth, Frank
Wächtler, Richard	Schönefeld, Frauke
Bluhm, Ole-Kristof	Schönefeld, Matthias
Schaardt, Lisa	Heuser, John
von der Brelje, Manuela	Heuser, Shayne
Hindahl, Jan	Christ, Annalena
Kallias, Melina	Gruber, Adelheid
Meier, Jannis	Schwesig, Silas
Röhrs, Anton	Bertram-Bruns, Christiane
Wirbals, Magdalena	Zinser, Anja
Wirbals, Marie	Wagner, Claudia
Grabenhorst, Ole	Koch, Ilse-dore
Penningh, Marike	Schiefelbein, Nina
Penningh, Theodor	Wagner, Dirk
Sießenbüttel, Emma	
Wedemeyer, Kristin	



© Andrea Fricke



© Andrea Fricke

Wir gedenken
unserer
verstorbenen
Mitglieder

Stefan Reinsberg

Mitglied seit 1965

*04.03.1956 † 12.09.2019

Gerda Brüggmann

Mitglied seit 1996

*15.08.1928 † 25.11.2019

Roswitha Maack

Mitglied seit 1962

*06.03.1939 † 18.01.2020



© Sabine Vollmer

Bericht über die Mitgliederversammlung der DAV Sektion Celle am 5. März 2020

Der Erste Vorsitzende Guntram Herrendorf begrüßt alle Anwesenden. Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder erschienen.

Am Anfang standen die vereinsrechtlichen Dinge wie Genehmigung des Protokolls des Vorjahres und die Feststellung der Beschlussfähigkeit. Die vom Vorstand vorbereitete Tagesordnung wurde von den Mitgliedern genehmigt. Danach wurde der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht. Unter ihnen ist die frühere 1. Vorsitzende Magret Schulz (siehe Nachruf in Heft 175).

Es folgte der **Bericht des 1. Vorsitzenden** über das abgelaufene Geschäftsjahr. Es gab acht Vorstandssitzungen, teilweise mit Beirat. Der Vorsitzende nahm u. a. mit der 2. Vorsitzenden, Ulrike Schwengfelder, an der Tagung des Landesverbandes Nord für Bergsport e.V. der Norddeutschen Sektionen in Göttingen und mit mehreren Vorstandsmitgliedern

an der Jubiläums-Hauptversammlung des Bundesverbandes in München teil.

Der Mitgliederstand der Sektion hat sich erfreulich entwickelt. Die Zahl von 900 wurde 2019 dank der wachsenden Familiengruppe und der Aktivitäten der Jugend deutlich überschritten. Es soll nicht verschwiegen werden, dass im Bereich der ehrenamtlichen Mitarbeit immer noch Referenten, z. B. für die Kletterwand und für den Naturschutz gesucht werden. Auch für die Celler Hütte und die Wege rund um die Hütte bis hin zur Lassacher Winkelscharte, deren Wartung bei Otto Gruber und Ulrich Lepin liegt, werden Nachfolger gesucht.

Berichte aus den Referaten:

Dank wurde dem Ehepaar Adelheid und Otto Gruber und Ulrich Lepin für die ►

fabelhafte Betreuung und für die Arbeiten an der **Hütte** ausgesprochen. Aufgrund des starken Schneefalls 2018/19 und des Klimawandels, der zum Auftauen des Permafrostes führt, sind Arbeiten an der Sicherung der Lassacher Winkelscharte erforderlich geworden und durchgeführt worden. Die Kosten dafür sind vom Bundesverband zum großen Teil erstattet worden. Die Hütte ist in einem sehr guten Zustand, was einige Celler Sektionsmitglieder, die sich im letzten Sommer dort aufgehalten haben, bestätigen können.

Die **Wandergruppe**, die von Barbara Dworatzek koordiniert wird, hat 12 (jeden 1. Sonntag im Monat) Ganztageswanderungen mit insgesamt 186 und 12 (jeden 3. Samstag im Monat) Halbtagswanderungen mit 233 Personen durchgeführt. Daneben existiert weiterhin die Gruppe „Gemütlich Wandern“ unter der Leitung von Ingrid und Dirk Heinsen, an deren Spaziergängen meistens 12 bis 15 Personen aus einem Kreis von 19 teilnahmen. Eine Wanderwoche gab es im Herbst an den Edersee mit Barbara Dworatzek und Gitta Hempel (im Heft 175 wurde darüber berichtet). Am 1. September 2019 war die „Jubiläumswanderung“ im Harz mit beiden Gruppen. Alle Aktivitäten werden 2020 fortgeführt. Für den Herbst 2020 ist eine mehrtägige Wanderfahrt in die Sächsische Schweiz auf dem Malerweg geplant, geführt wiederum von Gitta Hempel und Barbara Dworatzek.

Die **Fitnessgruppen** (Montag und Dienstag) trainieren weiter. Die **Fahrradgruppe** unter Lothar Dehnbostel fährt regelmäßig jeden Donnerstag. Die 1. Tour fand im März 2019 statt, 2020 sollen im Durchschnitt 60 km gefahren werden, es fahren durchschnittlich 8 Personen mit. Die Touren werden immer mit Besichtigungen verbunden.

Im August (17. bis 21.) soll die nächste Mehrtagestour an der Mecklenburgischen Seenplatte stattfinden (5 Tage - 298 km).

Unsere neuen **Jugendreferenten** Frederic Zeck und Anna Völcker haben ihren ersten Bericht vorgetragen und konnten auf ein erfolgreiches Jahr mit neuen Aktivitäten der Jugendgruppe zurückblicken. Das Wochenende im Harz mit den Kletterwandhelfern war ein voller Erfolg. Die Leiterin des Kinderkletterns, Aimee Sikatzki, hat die Jugendleiterausbildung bestanden. Es werden aber noch weitere Helfer beim Klettern gesucht, da die **Kletterwand** sehr stark frequentiert ist. Frederic ist nun neuer Kletterwandbetreuer, er hat die Ausbildung bestanden.

Mitglieder versammlung 2020

Anna möchte dieses Jahr den Trainernschein machen. Die Teilnehmerzahlen an der Kletterwand konnten wieder gesteigert werden. Leider hat die Halle wegen Renovierungsarbeiten eine längere Sperrzeit. Teile der Kletterwand wurden in Eigenarbeit abgebaut und auch wieder aufgebaut. Es gab keine meldepflichtigen Unfälle (wie auch schon in den vergangenen Jahren), was auf den guten Ausbildungsstand der Betreuer zurückzuführen ist. Dieses wurde von den Anwesenden mit Beifall quittiert.

Die anwesenden **Jubilare** des Jahres 2020 (siehe Mitteilungen 175 vom Dezember 2019)

bekamen die Urkunden und Ehrenabzeichen überreicht.

Es folgte der 1. **Kassenbericht** unserer neuen Schatzmeisterin Dorothee Zuch **für 2019, Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes:**

Ein Überblick über die Verlust- und Gewinnrechnung 2019 wurde den anwesenden Mitgliedern vorgelegt und dabei ausführlich erläutert. Hervorzuheben ist der Vermögenszuwachs, der in erster Linie den gestiegenen Mitgliederzahlen zu verdanken ist, aber auch den vom Hauptverband ersetzten Posten für die Hütten- und Wegesanieerung (s. o.). Der Gesamtbeitrag zum Sportbund konnte zwar durch geänderte Bedingungen deutlich gesenkt werden, die Abgaben pro aktives Mitglied erhöhen sich aber. Das Mitteilungsheft ist nach wie vor ein großer Zuschussposten, hier werden die Kosten aber durch die ehrenamtliche Zustellung und die auf 2 Hefte pro Jahr reduzierte Erscheinungsweise gesenkt. Roland Sauer und Albert Hunsdörfer haben die Kasse geprüft: Die Kasse ist ordentlich geführt, es gibt keine Beanstandungen.

Der **Antrag auf Entlastung** wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen. Danach wurde der Haushaltsplan für 2020 den Mitgliedern vorgestellt.

Der Vorstand teilte mit, dass für 2021 eine **Beitragserhöhung** geplant ist. Die im Hauptverband initiierte Kampagne zu Digitalisierung und die Umweltabgabe führen zu einer erhöhten Verbandsabgabe, sodass trotz guter Kassenlage eine Erhöhung unumgänglich erscheint. Der Antrag für die ab 2021 geltenden Beiträge – A 80 €, B 43 €, C 17 €, Familie 120 €, Junior 31 €, Kind/Jugendlicher 20 € – wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gebilligt.

Schließlich wurde mitgeteilt, dass die **Sektionsabende** von 5 auf 4 reduziert werden, da der 1. Herbsttermin wegen der Herbstferien schlecht besucht wird. Die Termine für November werden schon im Mai-Heft bekanntgeben, die Themen werden dann auf der Homepage bekanntgegeben, falls im Mai noch kein Thema vorliegt. Auch über die Presse soll informiert werden.

Martin Knauer



© Sabine Vollmer

Die Sektion sucht

Wir brauchen Unterstützung in der Sektion!

- EDV
- Ausbildung
- Kletterwand
- Öffentlichkeitsarbeit ab 2021
- Vertrauen

Du kannst uns in einem der oben genannten Bereiche unter die Arme greifen und Dir etwas Zeit für Deine Sektion nehmen? Der zeitliche Aufwand ist im Allgemeinen gering, hilft der Sektion aber sehr bei der Wahrnehmung unserer Aufgaben. Trau Dich!

Kontakt:
Guntram Herrendorf
1. Vorsitzender
Tel.: 0152 53934885

Nachfolgerin / Nachfolger gesucht!

2007 habe ich das Vortragsreferat übernommen und bin seitdem in unterschiedlichen Funktionen im Beirat aktiv. Seit gut zehn Jahren mache ich die Pressearbeit für die Wandergruppe und seit rd. zwei Jahren für die gesamte Sektion. Nach der Mitgliederversammlung 2021 möchte ich mich mit dann 74 Jahren aus dem Beirat zurückziehen und das Referat Öffentlichkeitsarbeit in jüngere Hände übergeben. Im Wesentlichen geht es darum, die Sport- und Veranstaltungstermine der Sektion an die Lokalpresse weiterzugeben, damit der DAV in der Celler Öffentlichkeit präsent ist. Wer Erfahrungen in der Pressearbeit und gute MS Office-Kenntnisse hat und sich vorstellen kann, diese Aufgabe zu übernehmen, wende sich bitte an die Geschäftsstelle.

Sabine Vollmer
Referentin Öffentlichkeitsarbeit

REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächsten Sektionsmitteilungen erscheinen im November 2020.

Redaktionsschluss ist am 26. Oktober 2020.

Sie können für Ihre Reise- und Veranstaltungsberichte digitale Bilder einreichen. Bitte geben Sie dem Email-Betreff immer eine genaue Bezeichnung „HeftXXX_Bereich_Name_Teil1“ (z.B. „Heft167 Veranstaltungen Wanderung Viamala“)

Fotos, die in eine Text-Datei eingefügt sind, müssen separat als JPG-Datei oder TIF-Datei mit entsprechender Auflösung mitgeliefert werden.

Wenn möglich, senden Sie Ihren Bericht und die digitalen Bilder an:
mitteilungshefte@alpenverein-celle.de oder
info@alpenverein-celle.de

Jahresbeiträge

A-Mitglied	75,- €
B-Mitglied	39,- €
C-Mitglied	15,- €
Familienbeitrag	114,- €
Junior	28,- €
Jugendliche, Kinder	18,- €

Aufnahmegebühren

Einzelmitglied	15,- €
Lebenspartner und Familie	20,- €
Junioren, Jugendliche und Kinder, deren Eltern nicht Mitglied sind	7,- €

A-Mitglied

Vollmitglieder ab dem vollendeten 25. Lebensjahr

B-Mitglied

(ermäßigter Beitrag – auf Antrag*)

- Ehepartner von A-Mitgliedern
- Senioren ab dem vollendeten 70. Lebensjahr

C-Mitglied

Gastmitglieder (Mitglieder einer anderen DAV-Sektion)

Junior

Ab dem 19. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr

Jugendliche und Kinder

Bis zum vollendeten 18. Lebensjahr

Familienbeitrag (nur auf Antrag*)

Familien, bei denen beide Partner und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr derselben Sektion angehören

Neumitglieder zahlen bei Eintritt ab dem 1. September einen ermäßigten Beitrag für das aktuelle Jahr. Die Beitragshöhe wird ihnen durch die Geschäftsstelle der Sektion mitgeteilt.

Mitgliedsbeitrag für Alleinerziehende

(nur auf Antrag*)

Hier sind Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr von allein Erziehenden beitragsfrei (wie im Familienbeitrag), wenn folgendes zutrifft:

- Der allein erziehende Elternteil entrichtet mindestens einen Vollbeitrag (A-Beitrag).
- Alle Familienmitglieder gehören der gleichen Sektion an.
- Alle Familienmitglieder haben die gleiche Adresse.

*Anträge zur Beitragsumstufung

sind jeweils bis zum 30. September des Jahres an unsere Geschäftsstelle, Hannoversche Str. 30 D, 29221 Celle, zu richten. Der neue Beitrag gilt ab dem darauf folgenden Jahr.

Hinweis

Die Beiträge werden jeweils im Januar eines Jahres eingezogen, bei unterjährig Vereinsbeitritten mit Bearbeitung des Aufnahmeantrags.

Bitte teilen Sie Änderungen Ihrer Anschrift oder Bankverbindung umgehend der Geschäftsstelle mit.

Kündigung der Mitgliedschaft ist bis 30. September zum jeweiligen Jahresende zulässig.



Die Sehnsucht nach der (Kletter-)Wand

- unsere kleine Herausforderung an die Jugend
(und alle, die sich sonst angesprochen fühlen)

In Zeiten der sozialen Distanz und der Einschränkung in der Freizeitgestaltung kommt es dazu, dass geliebte Aktivitäten nicht mehr wie gewohnt wahrgenommen werden können. Dies betrifft auch oder vielleicht insbesondere unsere (Kletter-)Jugend. Die geplanten Fahrten in Kletterhallen oder an den Felsen sind momentan leider nicht zu realisieren. Da ist auch die erfolgreiche Fertigstellung des Betonschwingbodens in der Halle 10 der CD-Kaserne nur ein kleiner Trost für die Zeit nach Corona.

Was aber bleibt, um nicht in Lethargie und oder physische Langeweile zu verfallen? Da bekanntlich das Gehirn der wichtigste Muskel beim Klettern sei, wollen wir auch hier

eure Kreativität etwas herausfordern. Zuerst einmal ein paar Ideen von unserer Seite...

Frederic:

Ich selbst gehe nun häufiger Joggen. Mit meiner Familie sind wir schon ein paar Mal paddeln gewesen und auch der Spaziergang mit unserem Hund sorgt für die tägliche Mindestmenge an streckenhafter Bewegung. Aber eigentlich will ich hier nicht meinen „Ersatz-Alltag“ beschreiben, sondern (mit einem Augenzwinkern) annähernd bergsport-ähnliche Betätigung aufzeigen - so z.B. ist bei entsprechender häuslicher Infrastruktur auch Folgendes möglich:



Training am Griffbrett



Rotpunktversuch in der Route Stairway (5-) am Treppenfelsen nahe Bad Meingarten

Dabei ist natürlich der Sicherheitsaspekt nicht zu vernachlässigen!

Copyright der Fotos: Anna Völcker und Frederic Zeck

Anna:

Wenn man auf einmal Zeit hat, die man nicht mit seinen alltäglichen Hobbies und Tätigkeiten füllen kann, dann kommen einem bekanntlich viele Ideen und manchmal sind es gerade wieder die Kindheitsspiele. Wer kennt es nicht: „Der Boden ist Lava!“

Ob nun Türrahmenklettern für Fortgeschrittene, der Küchentisch oder die Teppichklopfgänge... Hauptsache die Füße berühren die Erde nicht mehr. Und mit ein bisschen Ausrüstung fühlt es sich fast so an, als wäre Under-the-table in der eigenen Küche auf einmal Hang-or-hang-not am Pilzstein im Ith 😊



So, und nun seid ihr gefragt.

Wie könnt ihr eure Liebe zum Bergsport in den eigenen vier Wänden (und Gärten oder ähnliches) ausleben? Werdet kreativ, macht Fotos und schickt das

schönste eurer Bilder an jugend@alpenverein-celle.de, gerne mit einem passenden Titel eurer Wahl. Wir sind schon sehr gespannt und möchten die

ausgefallensten und witzigsten Bilder am Ende gerne küren.

Dazu nur eine wichtige Bedingung:

Im Gedenken an alle eure Eltern und etwaiges Mobiliar bitten wir euch, diese Aktion vorher mit euren Eltern abzusprechen. Vielleicht können sie euch ja als Statisten oder Fotografen sogar tatkräftig unterstützen...

Im Übrigen hat unsere kleine Challenge keine Altersbeschränkung!

Und für die Zeit nach der coronabedingten Sehnsucht freuen wir uns dann schon auf

Finde den Unterschied:

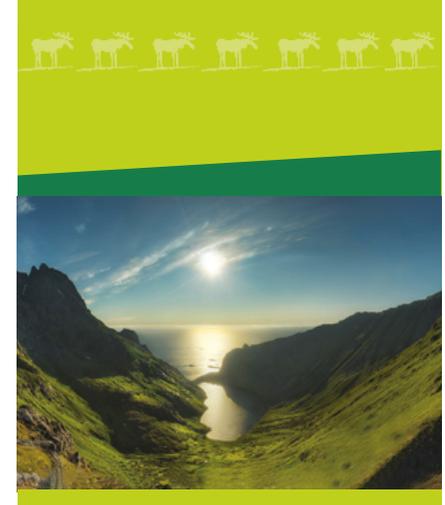
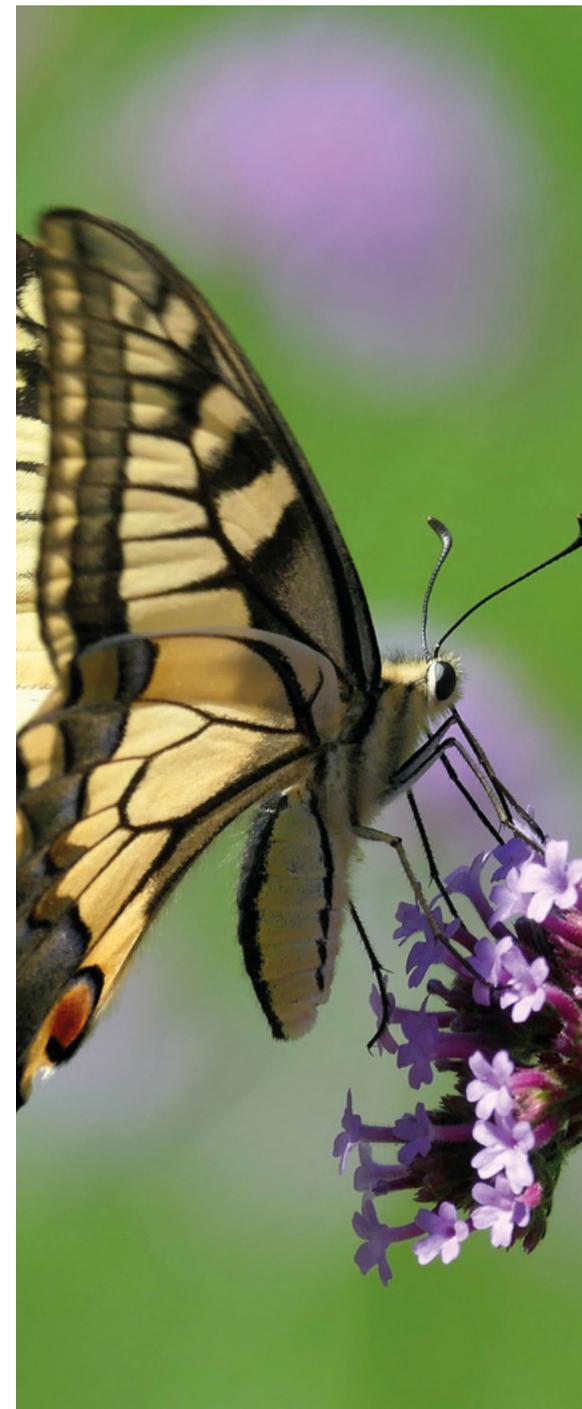


Copyright der Fotos: Anna Völcker und Frederic Zeck

die Wiederaufnahme des regulären Betriebs an unserer Kletterwand und darauf in die (fernere) Natur und an den Fels zu fahren. Einladen werden wir dazu im Rahmen des Jugend- und Familienkletterns und vielleicht auch über unsere Internetseite.

Zum Abschluss für alle Rätsel- oder Suchbegeisterten ist hier noch ein kleines „Finde-den-Unterschied-Bild“ mit 9 kleinen Fehlern.

*Viel Spaß, bleibt gesund und voller Freude für den Bergsport,
liebe Grüße von Anna und Frederic*



UNTERWEGS
Spezialist für Reiseausrüstung

**Outdoor
Trekking
Bergsport
Freizeit**

**2 Standorte in Celle
auf 420 qm!**

UNTERWEGS Reiseausrüstung
Rabengasse 8 | 29221 Celle
Tel. 05141 909799
info.celle@unterwegs.biz

UNTERWEGS Schuhspezialist
Zöllnerstraße 6 | 29221 Celle

Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr | Sa 9.30-18.00 Uhr

Kletterwand



Alle geplanten Termine sind vorläufig, abhängig von amtlichen Verfügungen in der derzeitigen Situation. Aktuelle Informationen oder kurzfristige Änderungen können immer auf der Internetseite www.dav-celle.de oder bei der jeweiligen Leitung erfragt werden.

Nutzungsgebühren

Kletterpass

(nur für Mitglieder des DAV Celle)

Erwachsene:

Jahrespass	1.- 4. Quartal	50,- €
Jahrespass 3/4	2.- 4. Quartal	45,- €
Jahrespass 2/4	3.- 4. Quartal	30,- €
Jahrespass 1/4	nur 4. Quartal	15,- €

Jugendliche

bis zum vollendeten 18. Lebensjahr:

Jahrespass	1.- 4. Quartal	30,- €
Jahrespass 2/4	3.- 4. Quartal	20,- €

Kinder

bis zum vollendeten 10. Lebensjahr:

Jahrespass	1.- 4. Quartal	15,- €
Jahrespass 2/4	3.- 4. Quartal	10,- €

Familiengruppe (Quartal 1 - 4)

pro Erwachsener 1 Kind frei /

2. Erwachsener 10 € günstiger

2 Erwachsene mit	3 Jugendlichen	120,- €
	3 Kindern	105,- €
1 Erwachsener mit	3 Jugendlichen	110,- €
	3 Kindern	80,- €
2 Erwachsene mit	2 Jugendlichen	90,- €
	2 Kindern	90,- €
1 Erwachsener mit	2 Jugendlichen	80,- €
	2 Kindern	65,- €
2 Erwachsene mit	1 Jugendlichen	90,- €
	1 Kind	90,- €
1 Erwachsener mit	1 Jugendlichen	50,- €
	1 Kind	50,- €

Gebühren Materialverleih

Klettergurt Mitglied 1,50 € Gast 2,50 €

Schraubkarabiner Mitglied 1,- € Gast 1,50 €

Tageskarte Klettern

Erwachsene: Mitglied 3,- € Gast 4,- €

Jugendliche bis zum vollendeten

18. Lebensjahr: Mitglied 2,- € Gast 3,- €

Kinder bis zum vollendeten

10. Lebensjahr: Mitglied 1,- € Gast 2,- €

Tageskarte Bouldern

Kinder bis zum vollendeten	
10. Lebensjahr:	1,- €
DAV-Mitglied:	2,- €
Gast:	3,- €

Die Tageskarten können direkt in der Kletterhalle bezahlt werden.

Die Kletterpässe können jeweils einen Monat vor Gültigkeit in der Geschäftsstelle Hannoversche Str. 30 D, Celle, während der Geschäftszeiten erworben werden.

Von der Entrichtung der Nutzungsgebühren sind nur Übungsleiter mit gültiger Trainerlizenz befreit, die im jeweils vergangenen Kalenderjahr als Kurs- oder Ausbildungsleiter im Rahmen der Sportkletterausbildung für den DAV Celle tätig waren.

Belegungszeiten

Montag

Leistungsklettern für Kinder

17:00 - 19:00 Uhr

Leitung: Ausbildungsteam
Koordination: Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885

Klettertraining für Erwachsene

19:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Ausbildungsteam

Dienstag

Bouldern an der Kletterwand

19:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Hans-Ulrich Wessel
E-Mail: h.u.wessel@alpenverein-celle.de

Mittwoch

Familienklettern (nur nach vorheriger Anmeldung!)

17:00 - 20:00 Uhr

Leitung: Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885

Donnerstag

Klettertraining für Kinder + Schnupperklettern (Anfänger)

17:00 - 19:00 Uhr

Leitung: Ausbildungsteam
Koordination: Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885

Klettertraining für Erwachsene

19:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Ausbildungsteam

Weitere Termine nach Absprache vor Ort!

Bitte den Hallensperrplan auf unserer Homepage beachten:

www.dav-celle.de/kletterwand/hallensperrung/



© Andrea Fricke



© Andrea Fricke

Botanische Kostbarkeiten

Lerchensporn

In den Monaten März und April, wenn die Sonne noch ungehindert durch die blattlosen Baumkronen von Buchen und Eichen dringt, beginnt für die frühblühenden Waldblumen ein Wettlauf gegen die Zeit. Sie setzen auf Licht und Schnelligkeit, denn bis zum Mai, wenn das Laub der Bäume den Waldboden beschattet, müssen sie von der Befruchtung bis zur Samenreife alles durchlaufen haben.

Ohne auch nur einen Bruchteil der kurz bemessenen Zeit herzuschenken, schmücken Frühstarter, wie Buschwindröschen, Veilchen, Schlüsselblume und Lerchensporn, die Wälder großflächig mit zauberhaften Blüten Teppichen. Für frühe Insekten ein willkommenes Nahrungsangebot, für Spaziergänger und Wanderer immer wieder ein faszinierendes Schauspiel.

Ein wichtiger und besonders farbenfroher Vertreter dieser Pflanzengesellschaft ist der Lerchensporn, der sich, je nach Art, in den Farben Gelb, Pink, Weiß und Blau einbringt.

Lerchensporne (*Corydalis*) bilden innerhalb der Familie der Mohngewächse eine Unterfamilie der Erdrauchgewächse. Die rund 300 Arten gedeihen im gemäßigten Klima der Nordhalbkugel. - Der botanische Name *Corydalis* leitet sich vom griechischen Wort für Haubenlerche ab, da die Blütenform an die gespornten Zehen dieses Vogels erinnert.

Die häufigste in Mitteleuropa auftretende Art ist der pink- bis weißfarbige Hohle Lerchensporn (*Corydalis cava*), auch hohlknolliger Lerchensporn oder Zottelhose genannt. Die Spezifikation *cava* kommt vom lateinischen *cavus* - gleich hohl - und weist auf die hohle Knolle hin. Die walnussgroße Knolle ist von einem Hohlraum umgeben, in dem sich bei reiferen Pflanzen ein



© Andrea Fricke

bis zwei Tochterknollen entwickeln. Zudem dient die Knolle als wichtiges unterirdisches Speicher- und Überdauerungsorgan.

Neben der Vermehrung über Tochterknollen pflanzt sich der Hohle Lerchensporn mittels Bestäubung fort. Diese Aufgabe fällt insbesondere langrüsseligen Bienen zu, die den Nektar über den Blüteneingang aus dem langen gebogenen Sporn saugen. - Als Honigdiebe bedienen sich kurzrüsselige Hummeln mitunter eines Tricks. Um an die begehrte Nahrung zu kommen, beißen sie den Sporn kurzerhand von außen an, ohne sich an der Aufgabe des Bestäubens zu beteiligen.

In einer rund 2,5 cm großen Schote wachsen runde schwarzglänzende Samenkugeln heran, die bei Reife auf den Waldboden fallen und von Ameisen weiterverbreitet werden. - Dazu bedient sich die Natur eines großartigen Selbsterhaltungstricks. An den Samenkugeln haftet ein weißes Anhängsel, ein Eleiosom (Ölkörperchen), das neben Fetten, Zucker, Stärke und Eiweiß auch verschiedene Vitamine enthält. - Dieser spezielle Power-Mix ist eigens den Bedürfnissen von Ameisen angepasst. Sie transportieren die Samen

in ihren Bau, trennen dort das Eleiosom ab, und schleppen die für sie uninteressanten Samen wieder aus dem Bau hinaus.

Auch die Blätter des Hohlen Lerchensporns erfüllen einen wichtigen Zweck. Für die Raupe des vom Aussterben bedrohten Schmetterlings Schwarzer Apollo sind sie unverzichtbare Nahrungsquelle.

Zum Schluss sollte unbedingt noch erwähnt werden, dass der Lerchensporn in allen Teilen giftig ist.

Barbara Fricke

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:

Sektion Celle des Deutschen Alpenvereins e. V.
Hannoversche Straße 30 D (CD-Kaserne),
29221 Celle
Internet: www.dav-celle.de
E-Mail: info@alpenverein-celle.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Erscheinungsweise: Zweimal jährlich.

1. Vorsitzender:

Guntram Herrendorf, Hauptstraße 132,
29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085 1776

2. Vorsitzende:

Ulrike Schwengfelder, Hildebrandtstraße 6F,
29221 Celle, Tel.: 05141 9013054

Schatzmeisterin:

Dorothee Zuch, Nienburger Straße 26,
29323 Wietze, Tel.: 05146 9867450

Vereinsregister:

VR100034 beim Amtsgericht Lüneburg

Geschäftsstelle:

Hannoversche Str. 30 D, 29221 Celle
Tel.: 05141 27112, Fax: 05141 4839494
Geschäftszeit:
donnerstags 17:00 bis 19:30 Uhr
und freitags 09:00 bis 12:00 Uhr

Bankkonto: Sparkasse Celle
IBAN: DE64 2575 0001 0000 0538 68
BIC: NOLADE21CEL

Redaktion: Martina Dürr

Layout und Herstellung:

Sabrina Müller
E-Mail: mitteilungshefte@alpenverein-celle.de

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang
Tel.: 0711 995 982 - 20



WIRmachenDRUCK.de
Sie sparen, wir drucken!

gedruckt auf Offset/Naturpapier weiß, FSC

Aktuelle Termine der Sektion

Alle geplanten Termine sind vorläufig, abhängig von amtlichen Verfügungen in der derzeitigen Situation. Aktuelle Informationen oder kurzfristige Änderungen können immer auf der Internetseite www.dav-celle.de oder bei der jeweiligen Leitung erfragt werden.

montags

- 17:00 - 19:00 Uhr **Leistungsklettern für Kinder***
Leitung: Ausbildungsteam
Koordination:
Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885
- 18:00 - 19:00 Uhr (Sommersaison von Ostern bis Oktober) **Joggen und Nordic Walking*****
Ahnbecker/Altenceller Kirchweg (hinter der Allerbrücke)
Leitung:
Christiane und Bernd Soffert,
Tel.: 05141 82822
- 18:00 - 19:00 Uhr (Wintersaison von Oktober bis Ostern) **Fitness-Kurs 1*****
in der Lönshalle, Lönsweg
Leitung:
Christiane und Bernd Soffert,
Tel.: 05141 82822
- 19:00 - 21:00 Uhr **Kletterwandtraining für Erwachsene***
Leitung: Ausbildungsteam

dienstags

- 18:00 - 19:00 Uhr (Sommersaison von Ostern bis Oktober) **Joggen und Nordic Walking*****
im Neustädter Holz, am Sportplatz
Leitung:
Henning Ziehe,
Tel.: 05141 901391
- 19:15 - 20:15 Uhr (Wintersaison von Oktober bis Ostern) **Fitness-Kurs 2*****
in der Sporthalle der Sprachheilschule
Leitung: Britta Hehenberger
Tel.: 0160 99177832 (ab 15 Uhr)
- 19:00 - 21:00 Uhr **Kletterwandtraining - Boulder***
Leitung:
Hans-Ulrich Wessel
E-Mail:
h.u.wessel@alpenverein-celle.de

mittwochs

- 17:00 - 20:00 Uhr **Familienklettern***
(nur nach vorheriger Anmeldung)
Leitung:
Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885

donnerstags

- ca. 10:00 Uhr **Radwandern Tagestour*****
Treffpunkt Geschäftsstelle
Hannoversche Straße 30D
Leitung:
Lothar Dehnbostel,
Tel.: 0151 25295705
- 17:00 - 19:30 Uhr **Geschäftsstelle****
Hannoversche Straße 30D
- 17:00 - 19:00 Uhr **Kletterwandtraining für Kinder + Schnupperklettern**
(nur nach vorheriger Anmeldung)
(Anfänger)*
Leitung:
Ausbildungsteam
Koordination:
Guntram Herrendorf,
Tel.: 0152 53934885
- 19:00 - 21:00 Uhr **Kletterwandtraining für Erwachsene***
Leitung:
Ausbildungsteam

freitags

- 09:00 - 12:00 Uhr **Geschäftsstelle****
Hannoversche Straße 30D

DATUM	VERANSTALTUNG	SEITE	LEITUNG
16.05	Wanderung zwischen Aller und Lachte	22	Sabine Vollmer
07.06.	Wanderung im Ith bei Copenbrügge	22	Karla Böhmer
17.06 - 21.06	2. Mehrtagestour der Radwandergruppe	27	Lothar Dehnbostel
20.06.	Wanderung bei Marwede	22	Barbara Dwoartzek
05.07.	Wanderung auf dem Clenzer Schweiz-Weg	22	Sabine Vollmer
15.07.	Anmeldeschluss - Alpenüberquerung	36	Sabine Vollmer
18.07.	Wanderung an der Aller bei Stedden	22	Karla Böhmer
02.08.	Wanderung in der Schwindebecker Heide	22	Barbara Dwoartzek
15.08.	Wanderung bei Hustedt	23	Karla Böhmer
06.09.	Wanderung bei Hildesheim	23	Gitta Hempel
19.09.	Wanderung bei Wienhausen - „Alte Flussläufe“	23	Gitta Hempel
30.09.	Anmeldeschluss - Wanderung in der Fischbeker Heide	23	A. und B. Fricke
04.10.	Wanderung in der Fischbeker Heide	23/36	A. und B. Fricke
11.10. - 17.10	Wanderwoche auf dem Malerweg		G. Hempel / B. Dworatzek
17.10.	Wanderung zwischen Fuhsekanal und Aller	23	Sabine Vollmer
26.10.	Redaktionsschluss für das Mitteilungsheft 177	10	
01.11.	Wanderung durchs Becklinger Moor	23	Gitta Hempel
17.11.	Anmeldeschluss - Wanderung bei Eversen	23	Heinz Ohlendorf
19.11.	Sektionsabend „Neuseeland Nordinsel“	34	Der Vorstand
21.11.	Wanderung bei Eversen	23	Heinz Ohlendorf
01.12.	Anmeldeschluss - Wanderung in Hannover: Maschsee - Eilenried	23	Sabine Vollmer
06.12.	Wanderung in Hannover: Maschsee - Eilenriede	23	Sabine Vollmer
19.12.	Jahresabschlusswanderung an der Aller bei Celle	23	Barbara Dwoartzek

Weitere - kurzfristig ins Programm genommene - Veranstaltungen und eventuelle Änderungen werden auf unserer Internetseite unter www.dav-celle.de veröffentlicht.

* Das Kletterwandtraining an der Kletterwand findet in den Ferien nur nach Absprache statt. Bitte den Hallensperrplan auf unserer Homepage www.dav-celle.de beachten.

** Ferienöffnungszeiten der Geschäftsstelle: *siehe Seite 33 in diesem Heft*

*** Starttermine in die jeweilige Saison sowie Anfangszeiten im Frühjahr / Herbst bitte bei der Leitung erfragen.

Geplante monatliche Wanderungen von Mai bis Dezember 2020

Die Wanderungen unserer Sektion, zu denen alle Mitglieder herzlich eingeladen sind, finden in der Regel an jedem 1. Sonntag und jedem 3. Samstag im Monat statt. Zusätzlich werden Wanderwochen veranstaltet.

Wir wandern bei jedem Wetter!

Genauere Angaben über Treffpunkt und Abfahrtszeiten werden in der Regel auf unserer Internetseite (dav-celle.de) und einige Tage vor der Wanderung in der Celler Lokalpresse veröffentlicht.

Bei Pkw-Anreisen zu den Wanderungen werden Fahrgemeinschaften gebildet. Der Fahrtkostenanteil für Mitfahrer beträgt 0,10 Euro pro Kilometer.

Gäste sind herzlich willkommen, gehen allerdings auf eigenes Risiko!

Für Wanderwochen wird ein kostendeckender Organisationsbeitrag erhoben.

Termine für Anmeldungen, Anzahlungen usw. bitten wir unbedingt einzuhalten!

DATUM	VERANSTALTUNG
Samstag, 16.05.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Sabine Vollmer, Tel.: 05141 934703; 0176 23990068	Wanderung zwischen Aller und Lachte
Sonntag 07.06.2020 Länge: ca. 17 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 09:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Karla Böhmer, Tel.: 05143 4224741	Wanderung im Ith bei Coppenbrügge
Samstag, 20.06.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Barbara Dwoartzek, Tel.: 05146 8692; 0151 41653701	Wanderung bei Marwede
Sonntag, 05.07.2020 Länge: ca. 20 km (Abkürzung ca. 14 km), Nachmittagseinkehr Abfahrt: 08:30 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Sabine Vollmer, Tel.: 05141 934703; 0176 23990068	Wanderung auf dem Clenzer Schweiz-Weg
Samstag, 18.07.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Karla Böhmer, Tel.: 05143 4224741	Wanderung an der Aller bei Stedden
Sonntag, 02.08.2020 Länge: ca. 15 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 09:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Barbara Dworatzek, Tel.: 05146 8692; 0151 41653701	Wanderung in der Schwindebecker Heide

Alle geplanten Termine sind vorläufig, abhängig von amtlichen Verfügungen in der derzeitigen Situation.

Aktuelle Informationen oder kurzfristige Änderungen können immer auf der Internetseite www.dav-celle.de oder bei der jeweiligen Leitung erfragt werden.

DATUM	VERANSTALTUNG
Samstag, 15.08.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Karla Böhmer, Tel.: 05143 4224741	Wanderung bei Hustedt
Sonntag, 06.09.2020 Länge: 17 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 09:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Gitta Hempel, Tel.: 05141 54301	Wanderung bei Hildesheim
Samstag, 19.09.2020 Länge: ca. 9 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Gitta Hempel, Tel.: 05141 54301	Wanderung bei Wienhausen - „Alte Flussläufe“
Sonntag, 04.10.2020 Länge: ca. 13 km, Abkürzung möglich, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 08:30 Uhr ab Garnisonkirche Anmeldung: bis Mittwoch, 30.09.20 bei Andrea & Barbara Fricke, Tel.: 05056 641	Wanderung in der Fischbeker Heide
Samstag, 17.10.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Sabine Vollmer, Tel.: 05141 934703, 0176 23990068	Wanderung zwischen Fuhsekanal und Aller
Sonntag, 01.11.2020 Länge: ca. 15 km, (Nach)Mittagseinkehr Abfahrt: 09:00 Uhr ab Garnisonkirche Anmeldung: bis Dienstag, 27.10.20 bei Gitta Hempel, Tel.: 05141 54301	Wanderung durchs Becklinger Moor
Samstag, 21.11.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr (Schlachteplatte) Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Anmeldung: bis Dienstag, 17.11.20 bei Heinz Ohlendorf, Tel.: 05143 8519	Wanderung bei Eversen
Sonntag, 06.12.2020 Länge: ca. 17 km (Abkürzung 12 km), Mittagseinkehr Treffen: 08:20 Uhr in der Celler Bahnhofshalle Anmeldung: bis Dienstag, 01.12.2020, bei Sabine Vollmer, Tel.: 05141 934703, 0176 23990068	Wanderung in Hannover: Maschsee - Eilenriede
Samstag, 19.12.2020 Länge: ca. 10 km, Nachmittagseinkehr Abfahrt: 13:00 Uhr ab Garnisonkirche Leitung: Barbara Dworatzek, Tel.: 05146 8692; 0151 41653701	Jahresabschlusswanderung an der Aller bei Celle

Radwandergruppe

Die Radwandergruppe kann auf viele schöne Radwandertouren im letzten Jahr zurückblicken. Alle Radler hatten viel Spaß und ganz nebenbei wurden uns einige Geheimnisse der Natur sowie Sehenswürdigkeiten aus unserer Heimat nähergebracht.

Das Wetter war ideal, nur zwei Touren mussten leider wegen Regen abgesagt oder abgebrochen werden. 32 Radtouren mit insgesamt 2.088 Kilometer sind die Mitglieder der DAV Radwandergruppe der Sektion Celle im vergangenen Jahr gefahren. Der Durchschnitt je Radtour lag bei 58 Kilometer. Das ist eine großartige sportliche Leistung.

Auch interessante Gespräche und Diskussionen kamen nicht zu kurz. Viele Anregungen mit Vorschlägen zu den nächsten Tourenplanungen mit Besichtigung und Sehenswürdigkeiten wurden besprochen. Für die Planung und Durchführung der Radwandertouren haben sich mehrere Mitglieder abgewechselt, dafür herzlichen Dank an alle Helfer.

In folgenden Gegenden war die Gruppe unterwegs: Großraum Celle mit einigen Heidelandschaften, Hermannsburg, Bergen,

Steinhuder Meer, Hildesheim, Großburgwedel, Grüner Ring und Maschsee in Hannover.

Die Radwandergruppe der Sektion Celle würde sich sehr freuen, wenn sich weitere Mitglieder zum Radeln an jedem Donnerstag in der Woche melden. Wir treffen uns um 10:00 Uhr vor der Geschäftsstelle und fahren dann eine geplante Radtour. Getränke und Verpflegung hat jeder Radler in seiner Fahrradtasche. Kontakt kann über die E-Mail-Adresse radwandern@alpenverein-celle.de oder über Mobiltelefon unter **+49 151 25295705** aufgenommen werden.

Vom 22 bis 25. August 2019 fand unsere erste Radtour über 4 Tage statt. Die Mehrheit der Mitglieder hatte sich für eine Teilstrecke auf dem Weser-Radweg entschieden. Mit 8 Radlern sind wir von Hannoversch-Münden bis Rinteln gefahren. Die Strecke war 176 Kilometer lang. Einige Steigungen hatten uns doch etwas überrascht – wir waren froh, dass durch die wöchentlichen Tagestouren alle eine gute Kondition haben, so konnten uns die Steigungen nichts anhaben.

In Höxter war die Besichtigung des Kloster Corvey mit einer Führung angesagt. Die



Besichtigung mit einem kompetenten Führer war die richtige Entscheidung. Während der Führung sind uns viele Informationen über die Geschichte des Kloster Corvey als wirtschaftliches Zentrum im 9. und 10. Jahrhundert vermittelt worden. Sehr beeindruckt haben uns auch die Erzählungen über das Leben der Benediktinermönche und deren Lebensstil. Über die Jahrhunderte trug das Wirken der Mönche zum wirtschaftlichen Erfolg des Klosters und zum Wohl der Bevölkerung im Umland bei.

Unsere zweite Mehrtagestour wird voraussichtlich vom 17. Juni bis 21. Juni 2020 stattfinden. Die Radtour führt durch die Mecklenburgische Seenlandschaft. Für die gesamte Strecke sind 5 Tage von Dannenberg bis Fürstenberg (Havel) eingeplant.

Die Strecke ist 282 Kilometer lang und führt an großen und kleinen Seen vorbei, durch hohe Buchenwälder und Heidelandschaften. Täglich werden im Durchschnitt, 57 Kilometer gefahren. Übernachtungen sind in Ludwigslust, Lübz, Waren und Neustrelitz geplant.

Auch zu dieser Tour werden diverse Sehenswürdigkeiten wie die blaue Brücke oder der historische Hafen in Plau am See besichtigt. In Waren und in Neustrelitz sind

Stadtführungen und Besichtigungen geplant.

Die Radwandergruppe trifft sich am Mittwoch den 17. Juni 2020 um 09:08 Uhr in der Bahnhofshalle Celle und fährt mit der Bahn von Celle bis Dannenberg. Vom Bahnhof Dannenberg fahren wir 57 Kilometer bis Ludwigslust zur ersten Übernachtung. In Ludwigslust beginnt dann am Donnerstag die Tour durch die Mecklenburgische Seen-Landschaft.

Die letzte Etappe mit 30,5 Kilometer führt von Neustrelitz nach Fürstenberg (Havel). Von dort fahren wir dann mit der Bahn zurück nach Celle.

Die Rückreise ist mit der Bahn in Regionalzügen und EC-Zügen vom Bahnhof Fürstenberg (Havel) bis zum Bahnhof Celle gebucht. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Radler begrenzt. Wenn sich mehr als 14 Radler anmelden, gilt für die Teilnahme an der Radtour der Tag der Anmeldung. Noch sind drei Plätze frei.

Weitere Informationen können über E-Mail radwandern@alpenverein-celle.de oder über Mobiltelefon unter **+49 151 25295705** angefordert werden.

Lothar Dehnbostel



EINE KLEINE KULTURGESCHICHTE DES WANDERNS

Teil III: „Befreundete“ Wandervereine

Der 3. und letzte Teil meiner kleinen Serie zum 150-jährigen Jubiläum des DAV befasst sich mit den Wandervereinen, die neben

DAV mit über 1,1 Mio. Mitgliedern in Deutschland existieren. Auch hier muss aus der Fülle des vorliegenden Materials eine Auswahl getroffen werden. Es soll um den Deutschen Wanderverband, den Dachverband der deutschen Gebirgs- und Wandervereine, einen der regionalen



Bundesarchiv, B 145 Bild-F057221-0011 | Foto: Teske | 13. November 1979

Mittelgebirgsvereine, den „Harzklub“, und um die Naturfreunde gehen.

Der Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e. V., kurz: **Deutscher Wanderverband**, mit Sitz in Stuttgart ist am 14. Mai 1883 in Fulda gegründet worden. Er hat 58 regionale Vereine mit etwa 3.100 örtlichen Gruppen und rund 600.000 Mitgliedern. Ähnlich wie im DAV gibt es eine Jugendorganisation, die Deutsche Wanderjugend.

Der Verband richtet alljährlich den „Deutschen Wandertag“ aus. Wegen seiner Vorliebe für das Wandern war der ehemalige Bun-

despräsident Karl Carstens während seiner Amtszeit bekannt als „Wanderpräsident“. Er begründete die Schirmherrschaft der Bundespräsidenten für den Deutschen Wandertag und war zusammen mit seiner Frau Veronica Ehrengast des Wandertages 1979. Die Vereine der Mittelgebirgsregionen organisieren ihn abwechselnd. Jahr für Jahr nehmen daran etwa 30.000 Wanderer teil. Ich selbst habe bei einem Besuch in Mittelfranken im Landkreis Ansbach einen regionalen Wandertag erlebt. An einem Sonntag im Juni

2019 zog ein nicht enden wollender Zug kleinerer Wandergruppen an mir vorbei. An den T-Shirts war die jeweilige Ortsgruppe zu erkennen. Auf Nachfrage wurde mir erzählt, dass man sich am Nachmittag in dem ausrichtenden Ort trifft. Da gibt es dann Kaffee und Kuchen und ein volkstümliches Rahmenprogramm. Als ich meine DAV-Mitgliedschaft offenbarte, erklärten mir einige Teilnehmer, dass sie selbstverständlich auch DAV-Mitglieder seien. Der Verband betreut die europäischen Fernwanderwege und legt neue nach umweltverträglichen Gesichtspunkten an. Der Berührungspunkt mit dem DAV ist die Mitgliedschaft und Mitarbeit im Deutschen Naturschutzring. In der Anfangszeit (nach 1900) des Verbandes wurde zunächst das Unterkunftnetz für Wanderer und Jugendgruppen weitläufig ausgebaut. Maßgeblich daran beteiligt war Richard Schirrmann, einer der Gründer des Jugendherbergswerkes.

Im Jahr 1912 gab es bereits 727 Unterkunfts-häuser für Jugendliche. 1914 wurde auf der



Burg Altena

Burg Altena im Sauerland die erste ständige Jugendherberge der Welt eingeweiht. Sie ist heute als Museum Weltjugendherberge noch im Originalzustand erhalten. Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten wurde der Wanderverband „gleichgeschaltet“. Der sogenannte Reichsführer der Wanderer, Ferdinand Werner, verfügte bereits

im Juli 1933 den Ausschluss aller Nichtarier und Marxisten aus den Mitgliedsvereinen. Als Vorsitzende der Untergliederungen durften nur noch NSDAP-Mitglieder fungieren, die Jugendgruppen waren in die Hitlerjugend bzw. den Bund Deutscher Mädel zu überführen. ▶

Nach dem Krieg entstanden bis 1948 in den Westzonen 36 Wandervereine. Die Wiedergründung des Verbands erfolgte im April 1950 in Königstein im Taunus durch 32 Mitgliedsvereine. 1990 wurde in Arnsberg der erste gesamtdeutsche Wandertag durchgeführt und die ersten wiedergegründeten Wandervereine der neuen Bundesländer in den Verband aufgenommen. 1996 fand in Wernigerode der erste Deutsche Wandertag nach 60 Jahren auf ostdeutscher Seite statt.

2001 startete der Verband gemeinsam mit dem Deutschen Tourismusverband die Initiative Wanderbares Deutschland. Seit 2010 verleiht der Verband das Deutsche Wanderabzeichen.

Ein Mitglied des Deutschen Wandervereins ist der **Harzklub**. Den Celler Wanderfreunden, die den Harz noch als ihr „Hausgebirge“ betrachten können, ist er auf den Wanderhinweisschildern sehr präsent. Der volle Name lautet **Harzklub e. V. (Heimat-, Wander- und Naturschutzbund)**. Der Verein hat seinen Sitz in Clausthal-Zellerfeld. Er wurde 1886 in Seesen gegründet und ist damit einer der frühesten Mittelgebirgsvereine. Die heute ca. 13.000 Mitglieder sind in 87 Zweigvereinen organisiert, die sich in

den Ortschaften in und um den Harz in Niedersachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt gebildet haben. Der Harzklub unterhält im niedersächsischen Teil des Harzes vier Wanderheime mit Übernachtungsmöglichkeiten für Familien und Gruppen in Wildemann, Bad Lauterberg, Torfhaus (Goetheweg) und das Hans-Dieter Harnisch Haus am Sonnenberg. Der Harzklub nimmt in seinem Arbeitsgebiet Aufgaben wahr, die sich vom DAV im Alpenraum nicht unterscheiden, wie Naturschutz und Landschaftspflege, Förderung des Wanderns, Wanderführungen, Herausgabe von Wanderkarten und Wanderinformationen, Unterhaltung der Wandereinrichtungen in der freien Landschaft (Bänke, Hütten usw.) und Kennzeichnung von Wanderwegen. Hinzu kommen wie in allen Mitgliedsvereinen des Wanderverbandes heimatpflegerisches Brauchtum durch Tragen von Trachten und Praktizieren der Volksmusik.



Die Gründung der **Naturfreunde** oder genauer die **Naturfreunde Internationale**, kurz **NFI**, geht auf die Arbeiterbewegung im späten 19. Jahrhundert zurück, kommt also eher aus politischen und sozialen Wurzeln. Sie ist eine international tätige, sozialistische Umwelt-, Kultur-, Freizeit- und Touristikorganisation.

Am 16. September 1895 wurde der „Touristenverein Die Naturfreunde“ (TVdN) im Gasthaus Zum Goldenen Luchsen in Neulerchenfeld (heute ein Stadtteil von Wien) gegründet. Er versteht sich als „Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur“. In ihrer Satzung bekennt sie sich zum demokratischen Sozialismus. Das Logo soll auf die Arbeitersolidarität hinweisen. Die Naturfreunde sind somit von überwiegend bürgerlichen Gebirgs- und Wandervereinen (wie auch dem DAV) oder den kurze Zeit später entstandenen jugendlichen Wandervögeln abzugrenzen. Der Gruß der Naturfreunde lautet bis heute „Berg frei!“, im Gegensatz zum „Berg Heil!“ des Alpenvereins. Während der nationalsozialistischen Herrschaft war die Organisation in Deutschland verboten. Mitglieder wurden verfolgt, die Naturfreundehäuser beschlagnahmt.

Die Naturfreunde haben weltweit 350.000 Mitglieder, sie sind in Ortsgruppen / Sektionen aktiv und werden durch Regional-, Landes- und Bundesverbände vertreten. Sie haben in Deutschland prominente Mitglieder, vor allem aus dem sozialistischen und sozialdemokratischen Spektrum. Zu nennen wären: Willy Brandt (deutscher Bundeskanzler 1969–1974), Sigmar Gabriel, Franz Müntefering, Andrea Nahles, Saskia Esken, Anton Hofreiter.

Bekannt sind die Naturfreunde vor allem durch ihr europaweites Netz von fast 1000

Naturfreundehäusern: preisgünstigen, naturnah gelegenen öffentlichen Gast- und Übernachtungsstätten, die für Einzelgäste und Gruppen zur Verfügung stehen. Im Alpenraum stehen sie damit durchaus in Konkurrenz zu den Alpenvereinslütten, zumal ein Gegenrechtsabkommen (noch) nicht besteht. Auch im Wegebau in den Alpen sind sie aktiv: Der Kulturweg Alpen ist ein Weitwanderprojekt quer durch die Schweiz, vom Lac Léman ins Val Müstair, detailliert dokumentiert im Buch Kulturweg Alpen, Neuausgabe 2020 von Herbert Gruber.



Auch in Celle sind die Naturfreunde aktiv. Vielleicht sind auch

Mitglieder der DAV-Sektion Celle bei den Naturfreunden. Kennen Sie das Haus in der Waldschmiede? Schauen Sie doch auf die Webseite: www.naturfreunde.de/haus/naturfreundehaus-waldschmiede.



Damit beende ich meine dreiteilige Reise rund um das 150-jährige Geburtsjahr des DAV. Ich würde mich über Rückmeldungen freuen, vor allem, wenn Sie noch Ergänzungen haben. Schreiben Sie an die Geschäftsstelle oder an mich persönlich mitglieder@alpenverein-celle.de.

Martin Knauer

ALPINE AUSKUNFT, NOTFÄLLE, RETTUNG

Alpine Auskunft

Im Tourenportal der Alpenvereine www.alpenvereinaktiv.com werden alle nötigen Informationen zur Planung Ihrer Bergtour beantwortet.

Ob Wanderung, Skitour, Klettersteig oder eine andere bergsportliche Disziplin: Von digitalen Karten über Tourenbeschreibungen bis zu aktuellen Bedingungen, zur Lawinensituation, zu Wetter und Hütten sind alle Infos und Materialien kompakt zusammengefasst, die zur Planung von Bergtouren nötig sind.

Nutzen Sie das gemeinsame Tourenportal der Alpenvereine in **Deutschland, Österreich und Südtirol**: www.alpenvereinaktiv.com

Bei weiteren Fragen:
E-Mail an die Alpine Auskunft
auskunft@alpenverein.de

Österreich (zusätzlich)
Alpine Auskunft des ÖAV
Tel.: 0043-512-58 78 28

Frankreich
Office de haute montagne (OHM)
in Chamonix
Tel.: 0033-450-53 22 08

Notfälle und Rettung

Bergrettung

Europaweiter Notruf: 112

Alpines Notsignal

Hör- oder sichtbares Zeichen/Rufen, sechs Mal innerhalb einer Minute. Signal jeweils nach einer Minute Pause wiederholen.

Antwortzeichen erfolgt drei Mal pro Minute.

ASS-Versicherungsschutz für DAV-Mitglieder

Notrufzentrale der Würzburger
Versicherung, 24-Stunden-Service
Tel.: 089 30657091

Wichtige alpine Infos

Bergwetter, Bergbericht, Lawinenlagebericht:
www.alpenverein.de

Aktuelle Bedingungen, Lawinenlagebericht:
www.alpenvereinaktiv.com

In der Geschäftsstelle halten wir für Sie bereit:

Broschüren / Infomaterial

- **Tipps und Infos**
Wetter, Notruf und Erste Hilfe beim Bergsport
- **Alpenvereinshöhlen:** Tauernhöhenweg (Ankogel – und Goldberggruppe)
- **Zu Gast in den Felsen**
- **Leitbild** des Deutschen Alpenvereins
- **Erlebnis Bergwandern**
- **Wandern und Bergsteigen mit Kindern**
- **Mit Kindern auf Hütten**
Ein außergewöhnliches Familienabenteuer
- **Alpiner Sicherheits-Service (ASS)**
Ihr Versicherungsschutz für alle Bergaktivitäten (in der Mitgliedschaft enthalten)
- **Reise-, Sport- und Freizeitschutz**
Zusatzangebot für alle Freizeitaktivitäten

Schlafsäcke für Ihren Hüttenurlaub und Weiteres

- DAV Hüttenschlafsack Normalgröße 15,95 €
- DAV Hüttenschlafsack Übergröße 22,95 €
- DAV-Anstecknadel 6,80 €
- Verschiedene DAV-Aufkleber

In unserer Bibliothek ist Kartenmaterial zu verschiedenen Gebirgsregionen einsehbar und ausleihbar für Ihre Urlaubsplanung.

Alle Preise sind Mitgliederpreise.

„Gemütlich Wandern“ (Wandergruppe II)

Die Gruppe (WG II) trifft sich seit November 2017 in der Regel **am 2. und 4. Samstag im Monat** um 13:30 Uhr für eine Kurzwanderung (ca. 5 km) in gemäßigttem Tempo. Wer sich gern an frischer Luft bewegt, aber nicht allein laufen möchte, ist herzlich willkommen.

Zum Abschluss jeder Wanderung kehren wir in einem gemütlichen Café ein.

Informationen über **Termine und Treffpunkte** erfahrt ihr auf der Internetseite unserer Sektion <https://www.dav-celle.de/gruppen/wandergruppe/wandertermine/> oder telefonisch bei **Dirk Heinsen unter der Nummer 05141 217591**.



FAHRRAD-WERNER SEIT 1905

FAHRRÄDER – REPARATUR – MEISTERWERKSTATT

Vom Kinderrad übers Trekkingrad zum E-Bike

www.fahrrad-werner.de



Sektionsabende

Bereits heute möchten wir Euch auf die nächste Saison der Sektionsabende einstimmen. Es werden künftig vier Sektionsabende im Winterhalbjahr stattfinden: **November, Januar, Februar und März**, wie gewohnt jeweils am 3. Donnerstag. Der Abend im November wird im Frühjahrsheft angekündigt werden, die übrigen im Herbstheft.

Die Veranstaltungen finden voraussichtlich statt im **Sportheim Westercelle, Wilhelm-Hasselmann-Straße 51**. Die Vorträge beginnen um **20 Uhr**. Wer eine Kleinigkeit essen möchte oder sich nett unterhalten will, komme bitte schon um 18:30 Uhr, damit der Vortrag nicht gestört wird.

Alle geplanten Termine sind vorläufig, abhängig von amtlichen Verfügungen in der derzeitigen Situation. Aktuelle Informationen oder kurzfristige Änderungen können immer auf der Internetseite www.dav-celle.de eingesehen werden.

19. November 2020 um 20:00 Uhr Neuseeland Nordinsel

Kia Ora (traditionelle Begrüßung der Māori)

Im zweiten Teil unserer Neuseelandreise bereisen wir die Nordinsel.

Auch hier haben Natur und Kultur viel zu bieten. Aktive Vulkane, naturbelassene Inseln in der Bay of Islands, einsame Strände und neuseeländische Geschichte. Uns erwartet der Tongariro National Park, erster National Park des Landes, und bekannt für den „Tongariro Alpine Crossing“. Eine Ganztagestour von 19,4 km, bei der ich das außerirdische Gelände mit seinen drei aktiven Vulkanen durchquere.

Kochende Schlammlöcher und riesige Geysire bietet uns am nächsten Tag Rotorua, die Stadt auf dem pazifischen Feuerring. Selbst am Strand der Halbinsel Coromandel sprudelt heißes Wasser aus der Erde. ▶



Mit Waitangi haben wir den Geburtsort Neuseelands erreicht. Die Gründungsurkunde des Landes trägt das Datum 6. Februar 1840.

Der längste und einsamste Strand, Ninety Mile Beach, führt zum Cape Reinga. Hier trifft die Tasman See auf den Pazifik. Für die Maorikultur ein wichtiger und mythologischer Ort. Hier machen sich die Verstorbenen Maori auf den letzten Weg nach Hawaiki, den Ort ihrer Ahnen.

Lothar Fligg

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

Geschäftsstelle Celle
Hannoversche Straße 30 D · 29221 Celle
Tel.: 05141 27112 · Fax: 05141 4839494
info@alpenverein-celle.de
www.dav-celle.de

donnerstags 17:00 - 19:30 Uhr
freitags 09:00 - 12:00 Uhr



Alle geplanten Termine sind vorläufig, abhängig von amtlichen Verfügungen in der derzeitigen Situation. Aktuelle Informationen oder kurzfristige Änderungen können immer auf der Internetseite www.dav-celle.de eingesehen werden.

Es gelten folgende Ferienöffnungszeiten:

Am Brückentag 22.5. ist **geschlossen**.

Während der **Sommerferien** (16.07. bis 26.08.) ist die Geschäftsstelle **nur donnerstags geöffnet** von 17:00 bis 19:00 (!) Uhr. Zusätzlich **geschlossen** ist am Donnerstag, 20.08..

In den **Herbstferien** (12.10. bis 23.10.) ist die Geschäftsstelle nur am Donnerstag, 22.10. von 17:00 bis 19:00 (!) Uhr **geöffnet**.

Vorankündigungen

Alpenüberquerung von Gmund nach Sterzing

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise nach Bad Wiessee, Rottach-Egern, Tegernsee oder Kreuth

Einstimmungswanderung am Tegernsee, Länge und GZ: variabel

2. Tag: Wildbad Kreuth – Achenkirch

17 km, GZ: 5 ¾ Std., + 850 m, - 800 m

Vom historischen Wildbad Kreuth führt ein Steig durch einen Buchenmischwald ins Almgelände der Gaisalm. Entlang eines sanften Bergrückens und später durch Latschen erreicht man den Bayrisch – Tiroler Grenzkamm. Hier öffnen sich traumhafte Ausblicke in beide Richtungen: Man sieht von der Ebene nördlich des Tegernsees bis zu den Zillertaler Alpen. Nach der Einkehr auf der uralten Blaubergalm wandert man durch das Jagdgebiet der habsburgischen Kaiser auf einem unschwierigen Weg nach Achenwald bzw. Achenkirch.

3. Tag: Achenkirch – Maurach / Fügen

13,5 km, GZ: 4 Std., + 200 m, - 200 m

Die Route führt auf einem der schönsten Wege Tirols entlang des Westufers des Achensees. Von Achenkirch wandert man immer in leichtem Auf und Ab auf einem teilweise mit Stufen und Handläufen sehr gut ausgebauten Steig zur Gaisalm, der einzigen Alm Tirols, die man nur zu Fuß oder mit dem Schiff erreicht. Es erwartet einen eine grandiose Landschaft mit kleinen Wasserfällen, Mischwäldern und Schwemmkegeln, die bis in den „Tiroler Fjord“ hineinreichen. An vielen Stellen gibt es Bademöglichkeiten. Entlang des Uferwegs erreicht man Pertisau und später am Weg neben der Achensee Dampf-Zahnradbahn das Etappenziel Maurach. ▶

Termin:

Mitte Juli / Anfang August 2021

Veranstalter:

Feuer und Eis Touristik GmbH,
Rottach-Egern

Reisepreis pro Person:

1.040,00 € im DZ mit HP,
EZ-Zuschlag: 220,00 €
(Stand: April 2020)

Teilnehmerzahl:

max. 10

Anmeldung:

bis 15.07.2020
bei Sabine Vollmer, Tel.: 05141 934703,
unter Überweisung des Organisations-
beitrages von 10,00 €/Person
(wird bei Absage nicht zurückgezahlt!)

IBAN: DE84 2003 0000 0002 6155 73
(Sabine Vollmer)

Verwendungszweck: Alpenüberquerung

Hinweis:

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge der Zahlungseingänge berücksichtigt.

An- und Abreise per Bahn

Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

4. Tag: Maurach / Fügen – Hochfügen

13 km, GZ: 3 ¾ Std., + 450 m, - 750 m

Nach der Fahrt mit Bus und ZillertalBahn erreicht man nach einem Spaziergang durch das Dorf Fügen die Bergbahn, die einen in kurzer Zeit über die Baumgrenze aufs Spieljoch bringt. Majestätische Ausblicke auf die umliegende Bergwelt des Zillertals, das Karwendel, Rofangebirge und bis hin zum Wilden Kaiser. In einer Umgebung mit jahrhunderte alten Zirbenbäumen, Almrosen und Granitsteinen führt die Wanderung entlang eines traumhaften Steigs über die Gartalm zum Loassattel. Das als Geheimtipp geltende Alpengasthaus Loas bewirbt den Wanderer mit Tiroler Spezialitäten. Auf einem gemütlichen Weg wandert man das letzte Stück in den bekannten Wintersportort Hochfügen.

5. Tag: Hochfügen – Mayrhofen

11 km, GZ: 4 ¾ Std., + 900 m, - 400 m

Der Tag führt durch historische Almdörfer welche es nur im Zillertal gibt. Vorbei an vom Gletscher geschliffenen Felsen wandert man auf das Sidanjoch und zur nahen Rastkogelhütte. Danach wartet noch ein kurzer Aufstieg auf den Mitterwandskopf ehe der wunderschöne Steig vorbei an eiszeitlichen Lacken entlang eines Bergrückens zum Melchboden an der Zillertaler Höhenstraße führt. Knie-schonend wählt man für den weiten und steilen Abstieg den Linienbus, der einen am Nachmittag hinab ins Tal bringt. ▶



6. Tag: Mayrhofen – Schlegeis – St. Jakob bzw. Kematen im Pfitschtal

13-17 km, GZ: 4 ½-5 ¾ Std., + 550 m, - 850 m

Der Tag, an dem der Alpenhauptkamm überschritten wird. Von Mayrhofen läßt man sich mit dem Bus zum Schlegeis Speichersee auf 1.800 Meter Seehöhe chauffieren. Schon hier hat man einen Traumblick über den hellblauen See und zu den mächtigen dahinterliegenden Gletschern. Der Anstieg zum Pfitscherjoch führt über einen komfortablen Steig vorbei an Wasserfällen und entlang des mäandrierenden Bachs. Kurz nach der italienischen Grenze liegt das Pfitscherjochhaus, mit 2.275 Meter der höchste Punkt des Tages. Über sanfte Almwiesen und einen Mischwald wandert man hinab zum Talboden des Pfitschtals. Auf einem leicht erhöhten Wiesenweg erreicht man St. Jakob, den ersten Weiler der Gemeinde Pfitsch. Unterkünfte findet man entlang der Strecke zwischen St. Jakob und dem rund fünf Kilometer entfernten Kematen.

7. Tag: St. Jakob bzw. Kematen im Pfitschtal – Sterzing

16-20 km, GZ: 4 ½-5 ¾ Std., + 150 m, - 650 m

Eine Etappe mit wenigen Höhenmetern, dafür vielen Höhepunkten zum Ende der Alpenüberquerung: Der malerische breite Talboden mit urigen Bauernhäusern, typische Südtiroler Steinkirchen und zum Abschluss über eine kleine Anhöhe bei Flains direkt ins gotische Ortszentrum von Sterzing. Die Wege sind meist leicht, an ganz kurzen Stellen auch mittelschwierig. Mit dem regelmäßig verkehrenden Bus kann man die Strecke auch beliebig abkürzen.

8. Tag: Rückreise nach Celle

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Schiff) können Etappen ggf. abgekürzt werden.

Ausführliche Beschreibung der Etappen: <https://www.die-alpenueberquerung.com/weg/>

WICHTIGER HINWEIS

Alle Veranstaltungen der Sektion werden als Einzelmaßnahmen durchgeführt, nicht als Pauschalreisen. Die Preisangaben verstehen sich daher als Hinweis auf die entstehenden Gesamtkosten, nicht als Pauschalpreise. Das bedeutet, dass die darin enthaltenen Einzelbeträge für Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung und anteilige Fachübungsleiterkosten von jedem Teilnehmer individuell gezahlt werden. Fahrgemeinschaften rechnen untereinander ab.



Herbstliche Wanderung am 4. Oktober 2020

- siehe auch Programm der Wandergruppe auf Seite 23

Die Fischbeker Heide, in den nördlichen Ausläufern der Harburger Berge gelegen, ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Zahllose reizvolle Wanderwege durchstreifen die von kleinen Baumgruppen bestandenen Heideflächen. Das kupierte Gelände mit kurzen steilen An- und Abstiegen erfordert etwas Stehvermögen. Deshalb empfehlen wir die Mitnahme von Stöcken.

Es sind mehrere unterschiedlich lange Varianten möglich.

Andrea und Barbara Fricke

Termin: 04.10.2020

Treffpunkt: 08:30 Uhr ab Garnisonkirche
Teilnehmer aus dem Nordkreis können direkt zum Parkplatz des E-Center in Bergen (Ortsausgang, rechts) kommen. Dort wollen wir gegen 9 Uhr in Fahrgemeinschaften starten.

Anmeldung: bis Mittwoch, 30.09.2020

Organisation: Andrea und Barbara Fricke
Tel.: 05056 641



VORSTANDS- UND BEIRATSMITGLIEDER DER SEKTION CELLE

VORSTAND

1. Vorsitzender

Guntram Herrendorf, Hauptstraße 132,
29352 Adelheidsdorf, Tel.: 05085 1776
E-Mail: 1.vorsitz@alpenverein-celle.de

2. Vorsitzende

Ulrike Schwengfelder, Hildebrandtstraße 6F,
29221 Celle, Tel.: 05141 9013054
E-Mail: 2.vorsitz@alpenverein-celle.de

Schatzmeisterin

Dorothee Zuch, Nienburger Straße 26,
29323 Wietze, Tel.: 05146 9867450
E-Mail: schatzmeister@alpenverein-celle.de

Schriftführer

Martin Knauer, Bonifatiusstraße 1,
29223 Celle, Tel.: 05141 54495
E-Mail: schriftfuehrer@alpenverein-celle.de

Vertreter der Sektionsjugend

Anna Völcker, Tel.: 0151 53553479 und
Frederic Zeck, Lisztstraße 3,
29223 Celle, Tel.: 0174 1870054
E-Mail: jugend@alpenverein-celle.de

1. Beisitzerin

Martina Dürr
(erreichbar über die Geschäftsstelle)
E-Mail: info@alpenverein-celle.de

2. Beisitzerin

Barbara Dworatzek
(erreichbar über die Geschäftsstelle)
E-Mail: dworatzek.barbara@t-online.de

BEIRAT / REFERATE

Ausbildung

Christian Gerhard, Iltisweg 8,
29313 Hambühren, Tel.: 0151 22811596
E-Mail: ausbildung@alpenverein-celle.de

Hütten und Wege

Ulrich Lepin, Jahnstraße 8a,
87527 Sonthofen, Tel.: 08321 7808993
E-Mail: huetten@alpenverein-celle.de

Vertrauensperson

Gitte Rasmus, Tel.: 0176 15077011
E-Mail: vertrauen@alpenverein-celle.de

Kletterwand

vertr. d. d. 1. Vorsitzenden

Naturschutz

vertr. d. d. 1. Vorsitzenden

Nordic Walking / Fitness

vakant

Öffentlichkeitsarbeit

Sabine Vollmer, Lüneburger Heerstraße 8,
29223 Celle, Tel.: 05141 934703
E-Mail: oeffentlichkeit@alpenverein-celle.de

Radwandern

Lothar Dehnbostel, Remontenweg 1,
29227 Celle, Tel.: 0151 25295705
E-Mail: radwandern@alpenverein-celle.de

Koordinatorin für die Wandergruppe

Barbara Dworatzek, Tel.: 05146 8692
E-Mail: wandern@alpenverein-celle.de

GESCHÄFTSSTELLE

Hannoversche Straße 30 D, 29221 Celle
Tel.: 05141 27112, Fax: 05141 4839494

Geschäftszeiten:

donnerstags 17:00 - 19:30 Uhr

freitags 09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: info@alpenverein-celle.de

Internet: www.dav-celle.de

Ansprechpartnerinnen:

Martina Dürr und Barbara Dworatzek

MITGLIEDERVERWALTUNG

Martin Knauer, Bonifatiusstraße 1,
29223 Celle, Tel.: 05141 54495
E-Mail: mitglieder@alpenverein-celle.de

WEBSITE-ADMINISTRATION

Martina Dürr
E-Mail: info@alpenverein-celle.de

Stand: März 2019

ÄNDERUNGSMELDUNG



Deutscher Alpenverein
Sektion Celle

Bitte machen Sie Gebrauch davon, sobald sich eine Namens-, Adress- oder Kontoänderung ergibt. Bitte senden Sie die Änderungsmeldung an die Geschäftsstelle, Hannoversche Straße 30 D, 29221 Celle

Mitgliedsnummer: _____

(diese finden Sie auf dem Adressaufkleber über dem Anschriftenfeld)

Name: _____ **Vorname:** _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Alte Anschrift

Straße: _____ Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____

Neue Anschrift

Straße: _____ Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____

Neue Bankverbindung für SEPA*

Kontoinhaber/in: _____

Bank: _____ BIC: _____

IBAN: _____

Soll die Änderung für weitere Mitglieder gelten? ja / nein

Falls ja, für wen:

Mitgliedsnummer: _____ Mitgliedsnummer: _____

Mitgliedsnummer: _____ Mitgliedsnummer: _____

Mitgliedsnummer: _____ Mitgliedsnummer: _____

Datum / Unterschrift: _____

* Der Jahresbeitrag wird am ersten Banktag im Januar eingezogen. Die SEPA-Gläubiger-Identifikationsnummer der Sektion Celle ist **DE29ZZZ 00000 140582**. Als SEPA-Mandatsreferenz wird die Mitgliedsnummer verwendet.

Stand: März 2018



Wir brauchen dich! *Ehrenamt im Alpenverein*

